

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

1. Die Parteien in der pluralistischen Gesellschaft 11

1.1 Die Parteien und die Verfassung	11
---	----

1.1.1 Politische Willensbildung durch die Parteien ...	11
--	----

1.1.2 Die verschiedenen Formen programmatischer Äußerung	12
---	----

1.1.3 Die Ziele der Parteiprogrammatik	15
--	----

1.2 Die Parteien und das Parlament	15
--	----

X 1.2.1 Die Fraktionen als parlamentarischer Arm der Parteien	15
--	----

1.2.2 Organisation, Arbeitsweise und Einfluß der Fraktionen	17
--	----

1.2.3 Partei und Fraktion im Spannungsfeld zwischen freiem und imperativem Mandat	18
--	----

2. Die rechtliche Fundierung der Parteien 23

Z 2.1 Das Zustandekommen des Parteiengesetzes vom 24. Juli 1967	23
--	----

2.2 Überblick über die Regelungen des Parteiengesetzes	24
---	----

2.2.1 Verfassungsrechtliche Stellung und Aufgabe der Parteien	24
--	----

2.2.2 Der Parteibegriff	25
-------------------------------	----

2.2.3 Die innere Ordnung der Parteien	27
---	----

2.2.4 Die Gliederung der Gebietsverbände	28
--	----

2.2.5 Die Rechte der Parteimitglieder	28
---	----

2.2.6 Der Parteitag	30
---------------------------	----

2.2.7 Der Parteivorstand	31
--------------------------------	----

3. Die Finanzierung der Parteien 33

3.1 Die Entwicklung der Parteienfinanzierung	33
--	----

3.2 Direkte Einnahmen der Parteien	38
--	----

3.2.1 Mitgliedsbeiträge und sonstige regelmäßige Beiträge	38
--	----

3.2.2	Spenden	42
3.2.3	Die staatliche Teilfinanzierung der Parteien	44
3.3	Indirekte Einnahmen der Parteien.	47
3.3.1	Zuschüsse an Parlamentsfraktionen.	47
3.3.2	Zuschüsse an parteinahe Stiftungen.	48
3.3.3	Zuschüsse an Jugendorganisationen.	50
4.	Die Entwicklung der Parteien und des Parteiensystems	53
4.1	Die Vorbehalte der Besatzungsmächte.	53
4.2	Die Entwicklung in der Bundesrepublik von 1945 bis 1990.	55
4.3	Die Entwicklung der Parteienlandschaft in der ehemaligen DDR von 1983 bis 1990.	61
4.4	Die politische Landschaft in Deutschland nach der ersten und zweiten gesamtdeutschen Wahl (1990 bis 1994).	71
4.5	Wahlverhalten seit Ende der 80er Jahre.	76
5.	Porträts der Parteien	83
5.1	Christlich Demokratische Union (CDU).	83
5.2	Christlich-Soziale Union (CSU).	114
5.3	Freie Demokratische Partei (FDP).	128
5.4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	154
5.5	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne).	180
5.6	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS) ..	202
5.7	Sonstige Parteien: Kurzporträts.	212
	Alte Bundesländer: BP, DP, GB/BHE, KPD, Z, SSW, NPD, DVU-Liste-D, REP, DKP, DFU, KB, KBW, BWK, MLPD, VSP, GLU, GAZ, ÖDP, GAL Hamburg, AL Berlin, EAP, AUD, BÜP, Statt Partei, AfB.	212
	Neue Bundesländer: SPD, DFD, CDU, LDP, DBD, NDPD, IFM, NF, DJ, DA, VL, Die Nel- ken, Grüne Partei/Grüne Liga, DSU, DFP, FDP, UFV, BÜ 90.	226

6. Die Parteien im Europäischen Parlament	237
6.1 Die Entwicklung der Europaparteien	237
(6jjLJ Sozialdemokratische Partei Europas (SPE).	237
6.1.2 Europäische Liberale, Demokratische- und Reformparteien (ELDR).	239
6.1.3 Europäische Volkspartei (EVP).	240
6.1.4 Föderation der Europäischen grünen Parteien ..	242
6.2 Die Fraktionen im Europäischen Parlament	243
6.2.1 Fraktionsbildung im EP.	243
6.2.2 Die Fraktionen im vierten EP.	244
7. Anhang	247
7.1 Ergebnisse der Bundestagswahlen von 1949 bis 1987.	248
7.2 Ergebnisse der ersten gesamtdeutschen Wahl vom 2. Dezember 1990.	250
7.3 Ergebnisse der zweiten gesamtdeutschen Wahl vom 16. Oktober 1994.	252
7.4 Ergebnisse der ersten freien Volkskammerwahl in der ehemaligen DDR vom 18. März 1990.	254
7.5 Ergebnisse der ersten Landtagswahlen in den fünf neuen Bundesländern vom 14. Oktober 1990.	255
7.6 Sitzverteilung in den deutschen Landesparlamenten.	256
7.7 Ergebnisse der Europawahlen in der Bundesrepublik.	258
7.8 Überblick über die wichtigsten Einnahmen der Bundestagsparteien 1984-1993.	259
7.9 Prozentualer Anteil der wichtigsten Einnahmearten an den Gesamteinnahmen 1993.	263
7.10 Mitgliederzahlen der Bundestagsparteien.	264
7.11 Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz).	265
7.12 Literaturhinweise.	285